INHALTSVERZEICHNIS

A	BBILDUNGSVERZEICHNIS	V
T.	ABELLENVERZEICHNIS	V
A	BKÜRZUNGSVERZEICHNIS	VI
1	Einleitung	1
	1.1 Ziel der Arbeit	3
	1.2 Zeitlicher Rahmen	4
	1.3 Fragestellungen	4
	1.4 Aufbau der Arbeit	5
	1.5 Quellenlage	<i>6</i>
	1.6 Methodischer Ansatz	7
	1.7 Forschungsstand	8
_		
2	Historischer Hintergrund	14
3	"Das Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses" vom 14. Juli 1933	
,	(GzVeN)	25
	3.1 Inhalt des GzVeN	
	3.1.1 Erforderliche Diagnosen für eine Zwangssterilisation	
	3.1.2 Sterilisationsverfahren	
	3.2 Praktische Durchführungen und Auswirkungen des GzVeN	
	3.2.1 Anzahl der Zwangssterilisationen	
	3.2.2 Der Umgang mit Zwangssterilisationen bei Frauen und Männern	
	3.2.3 Ablauf des Sterilisationsverfahrens	
		40
	3.2.3.1 Anzeige	40
	3.2.3.1 Anzeige	
	3.2.3.1 Anzeige	41
	3.2.3.2 Antrag	41 43
	3.2.3.2 Antrag	41 43 43

	3.2.5 Durchführung der Sterilisation	. 47
	3.2.5.1 Sterilisationsmethoden und die Todesfolgen nach einem Eingriff	. 48
	3.2.5.2 Protest der Gesellschaft	
	3.3 Verordnungsbestimmungen und Änderungen des GzVeN vom 14. Juli 1933	
4	Ermittelnde, juristische und umsetzende Institutionen des GzVeN und	
	ihre Akteure	. 58
	4.1 Ermittelnde Institutionen und ihre Akteure	. 58
	4.1.1 Neustrukturierung des Gesundheitswesens und die Abteilung für	
	Volksgesundheit im Reichsinnenministerium	. 58
	4.1.2 Das Gesundheitsamt und sein Personal: Amtsärzte und Fürsorgerinnen	. 61
	4.2 Juristische Institutionen und ihre Akteure	
	4.2.1 Die Erbgesundheitsgerichte und ihre Vorsitzenden	67
	4.2.2 Rechtsanwälte	. 70
	4.3 Umsetzende Institutionen und ihre Akteure	. 76
	4.3.1 Ärzte	76
	4.3.2 Psychiatrie	79
	4.3.3 Psychiater	84
5	Zwangssterilisationen in Bonn	86
	5.1 Der Stadtkreis Bonn in den Jahren 1933 bis 1945	87
	5.2 Durchgeführte Unfruchtbarmachungen in Bonn am Beispiel der Akten des	
	Bonner Erbgesundheitsgerichtes	88
	5.3 Durchführung der Sterilisationen an der Universitätsfrauenklinik und	
	Chirurgischen Klinik in Bonn	90
	5.4 Das "Rheinische Provinzial-Institut für psychiatrische-neurologische	
	Erbforschung" in Bonn	92
6	Die Hertz'sche Privatklinik in Bonn von ihrer Gründung bis zur Auflösung	96
7	Patientenakten der Hertz'schen Privatklinik	103
	7.1 Auswertung der Krankenakten	
	7.1.1 Inhalt der Akten	103
	7.1.2 Die Sprache der Akten	104
		•

7.2 Ergebniss	e der Auswertung	. 109
7.2.1 Unter	rsuchungsergebnis der Akten mit Hinweis auf die Durchführung	
des (GzVeN	. 113
7.2.1.1 H	Frauen	. 114
7.2.1.1.1	Herkunft	. 114
7.2.1.1.2	2 Alter, Aufenthalt in der Hertz'schen Klinik und Familienstand	114
7.2.1.1.3	Gesellschaftliche Schicht und Titel	114
7.2.1.1.4	Staatsangehörigkeit	116
7.2.1.1.5	5 Konfession	116
7.2.1.1.6	5 Beruf	116
7.2.1.1.7	Diagnosen	117
7.2.1.1.8	Frühere und spätere Kliniken	117
7.2.1.1.9	Nicht mehr fortpflanzungsfähig	118
7.2.1.1.1	0 Ausländische Patientinnen	118
7.2.1.2 N	Aänner	118
7.2.1.2.1	Herkunft	118
7.2.1.2.2	Alter, Aufenthalt in der Hertz'schen Klinik und Familienstand	119
7.2.1.2.3	Gesellschaftliche Schicht und Titel.	119
7.2.1.2.4	Staatsangehörigkeit	120
7.2.1.2.5	Konfession	120
7.2.1.2.6	Beruf	120
7.2.1.2.7	Diagnosen	120
7.2.1.2.8	Frühere und spätere Kliniken	121
7.2.1.2.9	Ausländische Patienten	121
7.2.2 Zwan	gssterilisierte Patienten	121
7.2.2.1 F	rauen	121
7.2.2.2 N	Männer	123
7.2.2.3 V	om EGG oder EGOG abgelehnte Anträge	124
7.2.2.4 N	licht sterilisiert trotz Beschluss oder Verfahren	125
7.2.2.5 F	amilienmitglieder, die aufgrund des GzVeN sterilisiert wurden	125
7.2.2.6 V	om EGG, EGOG oder vom Gesundheitsamt nach dem Aufenthalt i	n
đ	er Hertz'schen Klinik angeforderte Akten	125
7.2.2.7 U	Interschiede der Untersuchungsergebnisse zwischen Frauen- und	
N	Nännerakten	126

7.3 Entschädigungsverfahren nach dem Krieg
7.4 Reaktionen auf die Durchführung des GzVeN in der Hertz'schen Klinik 137
7.4.1 Reaktionen der Patientinnen und Patienten auf die Durchführung des
GzVeN141
7.4.1.1 Reaktionen der Patientinnen
7.4.1.2 Reaktionen der Patienten
7.4.2 Reaktionen der Familie auf die Durchführung des GzVeN 166
7.4.2.1 Reaktionen der Mütter
7.4.2.2 Reaktionen der Väter
7.4.2.3 Reaktionen der Eltern, die einer Unfruchtbarmachung ihres Kindes
zustimmten
7.4.2.4 Rücknahme der Beschwerde
7.4.2.5 Beschleunigung des Verfahrens
7.4.3 Reaktionen der Ärzte auf die Durchführung des GzVeN
7.4.4 Der Umgang mit Zwangssterilisationen in der Gesellschaft und die
körperlichen, psychischen und sozialen Folgen für die Betroffenen 203
8 Zusammenfassung und Diskussion
Personenglossar
Anhang
BILDERVERZEICHNIS
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS
DANKSAGUNG